

erlebe KEMPEN

#24 APRIL 2024

DAS MAGAZIN FÜR KEMPEN UND DEN NIEDERRHEIN



SPORT

Mit den Besten
am Start

8

SHOPPING

Tipps für
den Frühling

16

KULTUR

Einblicke ins
Kulturamt

23

„Gründerzeit, Echtholzparkett, gepflegter Garten und, ach ja, ein kleines Problem? Lassen Sie lieber gleich die Profis ran!“

Chiara Heckmann
Büro Kempen



Fotografie und Design: © Reinhold Janowitz Creative Direction



Die besonderen Herausforderungen Ihrer Immobilie wissen wir präzise einzuordnen. Selbst in der aktuellen Zinssituation können wir die Attraktivität Ihrer Immobilie durch professionelle Bewertung und gezielte Marketingstrategien optimal herausarbeiten. Wir vermitteln diskret, kompetent und erfolgreich.

Tel. 02152 9575760 · schreurs-immobilien.de/kempen · 5x in Krefeld und Kempen

SCHREURS
IMMOBILIEN
WIR VERKAUFEN UND VERMIETEN WOHNKULTUR



Editorial

Ob nun aktiv an der frischen Luft oder passiv beim Zuschauen vom Sofa aus – Sport begeistert doch viele von uns. Mit der Fußball-Europameisterschaft der Herren in Deutschland und den Olympischen Spielen in Paris rücken zwei Großereignisse langsam näher und die Vorfreude steigt. Aber um Bestleistungen zu sehen, muss man gar nicht in die Ferne schweifen. Wir haben uns mal in Kempen umgeschaut, welches sportliche Potenzial sich hier bietet und haben bei den Interviews mit drei jungen Sportlerinnen und einem Sportler aus ganz unterschiedlichen Sportarten einiges gelernt. Tolle Kids, denen wir bei ihren Zielen ganz viel Erfolg und vor allem viel Spaß wünschen. Sportlich geht es auch im Kempener Tanztreff zu, den unser Kollege Ulli Potofski für uns besucht hat – und dabei mit einem Trauma konfrontiert wurde. Auch in der Kultur sind junge Menschen aktiv. Unsere Kollegin Eva Scheuss stellt zwei von ihnen vor, die im Kulturamt ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren. Und dann sind da noch zwei Jungmeister, die die Traditionsschreinerei Peelen übernommen haben. Aber unsere aktuelle Ausgabe bietet noch einiges mehr.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und einen sportlichen Start in den Frühling!

Ulrike Gerards und Patrick van der Gieth

Fit in den Frühling

mit unseren frischen und fertigen Salaten,
Snacks, deftigen Eintöpfen und vielem
mehr von Bauer Funken.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 9–18.30 Uhr
Donnerstag: 9–18.30 Uhr
Freitag: 9–18.30 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr od.
nach tel. Vorbestellung

Direktverkauf:

H. Funken GmbH & Co. KG
Industriering Ost 91
47906 Kempen
Telefon: 0 21 52-914 99-0
www.bauerfunken.de

Bauer  Funken



© PANKARZ

Impressum

Verlag: Inside Grafik, St. Huberter Straße 67, 47906 Kempen

Herausgeber: Patrick van der Gieth

Telefon: 0177-7313435

E-Mail: info@insidegrafik.de

Redaktion

Ulrike Gerards (Chefredakteurin, V.i.S.d.P.), Eva Scheuss, Dr. Cornelius Lehmann,
Ulli Potofski

Grafik und Layout: Inside Grafik

Titelfoto: Claudia Walter

Auflage: 7000

Druck: ALWO druck Arretz GmbH, Tönisvorst

Vertrieb: Inside Grafik

Anzeigen: Patrick van der Gieth

© by Inside Grafik

www.erlebekempen.de



Für eine solide Haushaltspolitik in Kempen



**MACHEN,
WORAUF ES
ANKOMMT!**

Stadtverband CDU Kempen
Dinkelbergstr.3, 47906 Kempen
Tel. und Whatsapp: 01512 8370360
Mitgliedsantrag: www.cdu.de/mitglied-werden

Inhalt APRIL 2024



Kurznotiert

6 NEUES AUS UND UM KEMPEN

Titel

8 MIT DEN BESTEN AM START

Interview

12 ULLI POTOFSKI TRIFFT JUTTA REIFENRATH

Neues

- 14 BESONDERE PFLEGE FÜR DIE FÜSSE
- 15 START IN DEN FASHION-FRÜHLING
- 18 ZWEI JUNGMEISTER IN DER TRADITIONSSCHREINEREI
- 20 SPD SETZT AUF STADT-WERKSTÄTTEN

Shopping

16 SHOPPING-TIPPS FÜR DEN FRÜHLING

Gesundheit

- 22 SPRECHSTUNDE HOSPITAL
- 25 GESUND UNTERWEGS

Kultur

- 23 DIE ARBEIT HINTER DER KULTUR KENNENLERNEN
- 26 IN KEMPEN LIEST MAN VOR

Termine

- 28 TERMINE IM APRIL

Glosse

- 30 ERLEBE PLATT



STADTWERKE: MIT NEUEM CHEF AUF PARTNERSUCHE

Bei den Stadtwerken Kempen tut sich einiges: Im Februar teilte die Stadt Kempen, die aktuell noch Alleingesellschafterin der Stadtwerke ist, mit, dass der langjährige Geschäftsführer Siegfried Ferling freigestellt werde, bis Ende März 2025, dann endet sein Vertrag. Für ihn steht nun ein Nachfolger in den Startlöchern: Ab 1. April übernimmt Daniel Banzhaf. Der 47-Jährige kommt von den Stadtwerken Solingen.

Bei der Suche nach einem neuen Geschäftsführer hätten sich fünf Personen vorgestellt, erklärte Bürgermeister Christoph Dellmans. Es habe ein einstimmiges Votum für Banzhaf gegeben. Nun setze man in ihn die Hoffnung, dass er die Stadtwerke Kempen in eine sichere gute Zukunft führe und die Stadtwerke hier vor Ort erhalten blieben. Die Stadtwerke hätten schwierige Jahre hinter sich, erklärte Rüdiger Leibauer, der als Prokurist mit Tobias Birkmann die Geschäfte in der Übergangszeit führte. Corona und Ukraine-Krieg hätten die Belegschaft enorm belastet. Bei der Mitarbeiterversammlung zur Vorstellung des neuen Chefs sei die Stimmung nun gut gewesen.



Bürgermeister Christoph Dellmans (l.) begrüßt den neuen Chef der Stadtwerke Daniel Banzhaf.

© Ulrike Gerards

Als Grund für die Freistellung von Ferling hatte die Stadt die unterschiedlichen Auffassungen „zur zukünftigen strategischen Ausrichtung“ genannt. Man sei nun auf der Suche nach einem strategischen Partner. dazu laufe ein Markterkundungsverfahren, erklärte Dellmans. Ob, wie und wer als Partner ins Boot geholt werde, könne die Stadt noch nicht sagen. Die Stadtwerke erhoffen sich von einem Partner Know-how-Transfer, aber auch frisches Kapital. Die Stadtwerke seien gut aufgestellt, schilderte Prokurist Tobias Birkmann. Nicht zuletzt dadurch, dass man seit Jahrzehnten auf Fernwärme setze, habe man in diesem Bereich einen großen Vorsprung und gut ausgebildete Mitarbeiter.



© Ulrike Gerards

KLIMA SCHÜTZEN UND KLIMA-TALER SAMMELN

Ab 1. April kann man mit der Stadt Kempen Klima-Taler sammeln. Das ist eine Art digitale „Währung“, die über die Klima-Taler-App auf dem Smartphone durch klimabewusstes Verhalten verdient werden kann. So erfasst die App zum Beispiel, wie man sich fortbewegt. Steigt man auf das Fahrrad, geht zu Fuß oder fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, errechnet sie die eingesparte Menge CO₂ im Vergleich zu einer Autofahrt automatisch. Sind fünf Kilogramm CO₂ eingespart, ist ein Klima-Taler verdient. Zudem hilft die Klima-Taler-App dabei, die Verbräuche von Wasser, Strom und Heizenergie zu reduzieren. „Die Nutzung der Klima-Taler-App ist wirklich einfach. Es ist keine Anmeldung oder Registrierung notwendig und es gibt keine Kosten. Vom Klima-Taler in Kempen können alle profitieren“, erklärt Klimaschutzmanagerin Dr. Dorothee Ströh. Lokale Einzelhändler können beim Klima-Taler kostenfrei mitmachen, ihre Angebote in die App bringen und somit klimafreundliches Verhalten in Kempen tatkräftig unterstützen.



SPENDE DER CDU FÜR DEN MALTESER-HOSPIZDIENST

© Axel Küppers

1090 Euro hat die CDU den Maltesern gespendet. Der Betrag ist beim Neujahrsempfang von Partei und Fraktion am 19. Januar im Kolpinghaus gesammelt worden. „Diesmal ist die Wahl nicht ohne Grund auf die Malteser gefallen“, sagt Fraktionsvorsitzender Jochen Herbst. Die Malteser betreiben einen ambulanten Hospizdienst, dem das Geld zugutekommt. „Wir haben bereits im Vorjahr einen Antrag an die Stadt gestellt, für Kempen ein Hospiz zu errichten“, so Jochen Herbst. Die vorhandenen Hospize am Niederrhein seien recht weit weg, die Distanz für die in der Regel älteren Angehörigen oft kaum zu bewältigen. „Ein Hospiz in der Stadt wäre daher segensreich - hierfür kämpfen wir.“ Birgit Stienen vom ambulanten Hospizdienst der Malteser bedankt sich bei der Übergabe im Malteserhaus an der Verbindungsstraße für die Unterstützung. „Der Betrag wird dort eingesetzt, wo er am dringendsten benötigt wird.“ Die Malteser betreiben seit 30 Jahren am Niederrhein einen Hospizdienst. Zum Ehrenamtler-Team der Sterbebegleiter im Raum Kempen gehören 35 Personen. Der Dienst ist auf Spenden angewiesen. Mehr Informationen zu den Maltesern in Kempen unter www.malteser.de/standorte/kempen



EIERLAUFEN IN DER ALTSTADT

Willi Hirschmann und Brigitte Adams haben nicht nur neben ihrem angestammten Kempsche Huus auch noch die Osteria Campunni übernommen. Sie sorgen mit ausgefallenen Aktionen auch für Leben in der Altstadt. Nach einem Walking Dinner im März steht nun an Karsamstag die nächste Aktion an, auf die sich vor allem die jüngeren Gäste freuen können. Am Samstag, 30. März, gibt es von 15 bis 17 Uhr einen Eierlauf zwischen der Osteria Campunni und dem Kempsche Huus. Mitmachen können Kinder bis zehn Jahre. Die drei schnellsten Teilnehmer mit heilen Eiern erhalten Preise, darunter einen Gutschein für die Restaurants, die Kempener Lichtspiele und das Schwimmbad Aqua-sol. Alle Infos online unter: et-kempsche-huus.com



MIT ERLEBE KEMPEN GEWINNEN

Erlebe Kempfen verüßt das Frühlings-Shopping! Dass sich ein Bummel durch die Kempener Altstadt zum Start in die warme Jahreszeit besonders lohnt, stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe ausführlich vor. Damit das Shoppen noch mehr Spaß macht, verlosen wir zweimal einen 25 €-Gutschein des Werberings, den man in allen Geschäften und Gastronomie-Betrieben des Werberings einlösen kann. Einfach bis zum 21. April mitmachen unter: erlebekempfen.de/verlosung. Teilnahme ab 18 Jahren.

DIE MISSGESCHICKE DER „ÜBERBLEIBSEL“



Niemand mag den Lehrer Paul Hunham (Paul Giamatti) – weder seine Schüler noch seine Kollegen. Alle finden seine Aufgeblasenheit und Starrheit nervtötend. Da er keine Familie hat und in den Weihnachtsferien 1970 nirgendwo hingehen kann, bleibt Paul in der Schule, um die Schüler zu beaufsichtigen, die nicht nach Hause fahren können. Nach ein paar Tagen sind nur noch der 15-jährige Angus (Dominic Sessa) und die Chefköchin Mary (Da’Vine Joy Randolph) übrig. Diese drei sehr unterschiedlichen „Überbleibsel“, so die deutsche Übersetzung des Filmtitels „The Holdovers“, bilden

eine unwahrscheinliche Weihnachtsfamilie, die während zwei sehr verschneiten Wochen in Neuengland komische Missgeschicke erlebt. Die Filmkritik ist begeistert und die Darsteller wurden bereits mit einer Reihe von Preisen ausgezeichnet, darunter zwei Golden Globe Awards. Bei der Oscarverleihung 2024 erhielt das Werk fünf Nominierungen, unter anderem als Bester Film. Am Mittwoch, 10. April, ist „The Holdovers“ um 17 und 20 Uhr in den Kempener Lichtspielen zu sehen.



ZAHL DES MONATS

5

Jahre – so lange gibt es das Repair-Café Wackelkontakt im Hagelkreuz schon und in dieser Zeit wurde hunderten Gebrauchsgegenständen wieder Leben eingehaucht. Ob defekte Staubsauger, kaputte Plattenspieler oder Nähmaschinen – die ehrenamtlichen Fachleute lösten so manches Problem. Die Reparaturen werden grundsätzlich kostenlos durchgeführt. Wer mag, kann einen Beitrag in die Spendenkasse werfen. Davon werden Materialien beschafft, die für allgemeine Reparaturen benötigt werden. Sollte ein Ersatzteil notwendig sein, kann der Eigentümer es selbst bestellen. Jeden zweiten Samstag im Monat, 13 bis 16 Uhr, öffnet das Repair-Café im Quartiersbüro am Concordienplatz.

SCHREIBWAREN ROLF BECKERS

Engerstraße 10 · 47906 Kempfen
 Tel. 0 21 52 / 59 58 · Fax 0 21 52 / 530 95
 Email. info@schreibwaren-beckers.de

www.schreibwaren-beckers.de

MIT DEN BESTEN AM START



© Fotos: Claudia Walter

In Kempen haben wir einige talentierte junge Sportlerinnen und Sportler, die zu Meisterschaften auf Landes- und Bundesebene antreten und sich mit den Besten messen. Wir haben Clara, Luise, Josi und Emil getroffen und mit ihnen über ihr Hobbys Reiten, Eiskunstlauf, Sportakrobatik und Eisschnelllauf gesprochen.

■ Ulrike Gerards

Wir treffen uns am Reitstall. Logisch, denn hier verbringt Clara Walter die meiste Freizeit. „Wenn keine Schule ist, stehe ich hier auf der Matte“, sagt die fröhliche Elfjährige, die auf das Luise-von-Duesberg-Gymnasium geht. Vanda und Valero heißen die Pferde, die sie meistens dort reitet. Mit drei Jahren hat sie bei Ferien auf einem Reiterhof ihre Begeisterung für Pferde entdeckt. In der Reitschule Kempen hat sie alles Wichtige rund ums Pferd gelernt, hat mit Dressur angefangen und dann die ersten Versuche im Springen gemacht. In dieser Disziplin bestreitet sie nun auch Turniere – und reitet von Erfolg zu Erfolg.

Ihr bisheriges Highlight war das Finale des 8er-Team Rheinland in Langenfeld im November. Dort treten Teilnehmer an, die in einer Turnierprüfung Wertnoten von 8,0 oder besser erreicht haben. Die 30 Besten werden zum Finale eingeladen. Clara holte im Springen der Klasse U14 den ersten Platz. Auch die Kemperer Stadtmeisterschaft 2023 ihres Reit- und Fahrverein (RFV) Schmalbroich Kempen war ein besonderes Event. Dort gewann sie ihre erste E-Dressur und war in der anspruchsvolleren A-Dressur weit vorne. „Wenn man die Wertnoten hört, dann ist das etwas ganz Besonderes“, erzählt sie.



Clara Walter
Reiten



Luise sammelt als Eiskunstläuferin
Medaillen und Pokale.

© Ulrike Gerards



© Fotos: privat

Gegen die Besten der Region antreten – das ist sicher aufregend. Mittlerweile könne sie die Nervosität gut beiseiteschieben, besonders mit Valero, sagt die junge Reiterin. „Es ist auch für die Tiere wichtig, dass man ruhig bleibt, sonst würde sich die Nervosität übertragen.“ Seit gut einem Jahr reitet sie Valero und sie sind ein gutes Team geworden. Neben der Reittechnik ist Fitness wichtig, um erfolgreich zu sein. Daher steht Training für Gleichgewicht, Kraft und Kondition ebenfalls auf dem Programm. Zudem gehört die Pflege der Tiere dazu. Clara mag die tolle Stallgemeinschaft am Hülingsweg, besonders ihre „Ponybande“. Dort ist immer was los, die Tiere müssen bewegt und gepflegt werden, aber auch für Spaß ist immer Zeit.

Ihr nächstes Ziel hat sie schon vor Augen: Sie möchte es wieder ins 8er-Team schaffen, diesmal in der Dressur. Und in eine höhere Klasse aufsteigen. „Ich fange nun erst einmal bei kleineren Turnieren an eine Klasse höher, also in der L-Klasse, zu starten – das wird um einiges schwieriger“, erzählt Clara. Im Springen geht sie die Klasse E und möchte sich im Training an die A-Klasse herantasten. „Das ist schon sehr hoch. Dafür möchte ich jetzt in den Osterferien besonders viel trainieren.“ In der nächsten Zeit freut sie sich unter anderem auf die Großen Kempener Reitertage des RFV vom 3. bis 5. Mai sowie die Kreismeisterschaften im Juni in Kempen.

Eleganz auf dem Eis

Luise fliegt, dreht sich in der Luft und landet elegant auf den Füßen. Es ist eine kleine Kostprobe, die schon zeigt: Hier ist ein kleiner Profi am Werk. In der Regel trägt sie dazu Schlittschuhe und steht auf dem Eis. Die Neunjährige, die die vierte Klasse der Grundschule Wiesenstraße besucht, betreibt Eiskunstlauf als Leistungssport. Gezeigt hat sie den Axel. Sie übt schon den Doppelaxel, einen besonders schwierigen Sprung.

Als Luise vier Jahre alt war, hat sie in Krefeld mit diesem Sport angefangen. Die Begeisterung fürs Eis liegt in der Familie. Mama Christine Cohnen war selbst Eiskunstläuferin, Onkel und Opa Eishockeyspieler. Daher übt Christine Cohnen mit ihrer Tochter auch selbst und merkte schnell: Luise hat Talent. Das Interesse an der Kempenerin war groß, sie war schon bei ihrer ersten Kür mit sechs Jahren in Dortmund aufgefallen. Nun trainiert sie beim Essener Jugend-Eiskunstlauf Verein, hat dort eine tolle Trainerin gefunden und steht fünf- bis sechsmal in der Woche auf dem Eis. Das Training im Leistungssport sei hart, sagt ihre Mutter. Aber Luise macht es viel Spaß, damit Erfolg zu haben.



Luise Cohnen
Eiskunstlauf

Zum Aufwärmen stehen tanzen und laufen an, dann Schritte, Pirouetten und Sprünge. Dazu kommt das sogenannte Off-Ice-Training, bei dem Sprungkraft, Kondition und Balance im Fokus stehen. Unterrichtet in der Ballettschule in Kempen hilft ihr zudem bei der Beweglichkeit. Auch im Sommer geht das Training auf dem Eis weiter. Am Wochenende fährt Luise dazu zum Landesleistungszentrum in Dortmund. In den Sommerferien trainiert sie drei Wochen in Oberstdorf. Dort helfen dann unter anderem zwei Choreografen dabei, den Ausdruck in der Kür zu verbessern.





Elegant fliegt Josi durch die Luft. Sie tritt mit ihrer Partnerin Karolina an.

© Fotos: Felix A. Kuntoro / felixfotos.de

Bei der ersten Kür war sie gar nicht aufgeregt, erinnert sich Luise. „Ich bin aufs Eis gegangen, lief meine Kür und habe nicht darüber nachgedacht.“ Zwischendurch war das dann anders, da kam die Aufregung. Für Christine Cohnen war es wichtig, in dieser Phase ruhig zu bleiben und keinen Druck auszuüben. Mittlerweile ist Luises Unsicherheit verflogen. Selbstbewusst und ehrgeizig ist sie. Sie lernt schnell und hat bereits die Kürklassen 4 und 3 absolviert – von der 8 startet man und arbeitet sich hoch zur Kürklasse 1.

Bei der Landesmeisterschaft hat Luise den zweiten Platz belegt. Die besten Drei aus Nordrhein-Westfalen starteten beim Deutschland-Pokal in Stuttgart, wo sie Platz 16 belegte. „Es ist einfach toll, wenn ich aufs Eis gehe. Ich freue mich dann einfach“, sagt sie. Die Sprünge machen ihr besonders Spaß. Die anderen Teilnehmerinnen seien ihr egal. Ihr ist nur wichtig, dass sie selbst gute Leistungen abliefern und ihre Sprünge meistert.

Teamwork bei der Sportakrobatik

Mit dem Kinderturnen bei der Vereinigten Turnerschaft (VT) Kempen hat alles angefangen – mittlerweile hat es Josefin Hahn ins Leistungszentrum Sportakrobatik (LZSA) in Düsseldorf geschafft. Dort trainiert die Zehnjährige, die die vierte Klasse der Regenbogenschule besucht, viermal in der Woche. Über das Hochleistungsturnen kam sie Anfang 2023 zur Sportakrobatik. Dabei zeigen die Sportlerinnen und Sportler auf einer zwölf mal zwölf Meter großen, gefederten Matte ihr elegantes Können.

Sportakrobatik ist eine Mischung aus Tanz und Partnerakrobatik, synchron zu sein, ist dabei besonders wichtig. Mit der 14-jährigen Karolina trainiert Josi als Damenpaar in der Nachwuchsklasse. Josi ist die Oberpartnerin, absolviert also Elemente von der Hand der Unterpartnerin, die sie wirft und auffängt. Das macht Josi besonders viel Spaß. Beim Training ist sie dabei

durch eine Longe, also mit Gurt und Seilen, gesichert. „Da verheddere ich mich schon mal“, erzählt Josi lachend. Aber auch Handstand und Balance-Elemente gehören dazu. Trainer Konstantin Yakovlev gibt Tipps, verbessert und kontrolliert die Elemente. Zusätzlich gibt es eine Choreographin, die für das Verbinden der Elemente zur Musik zuständig ist.



Josefin Hahn Sportakrobatik

Teamwork ist bei diesem Sport sehr wichtig, für die Übungen benötigt man großes Vertrauen. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz. Coole Witze gehören dazu, erzählt Josi. Wenn sie im Gespräch mal eben den „Mexi“ zeigt, einen Handstand, bei dem die Füße weit über die Schultern reichen, sieht das elegant und federleicht aus, erfordert aber eine Menge Kraft. Daher gehört Krafttraining ebenfalls dazu. Balletttraining sorgt zudem für Beweglichkeit.

Bei den Wettkämpfen, etwa einer pro Monat, wird es ernst. Josi ist dann geschminkt, hat ihre Haare fest zusammengebunden und trägt den Wettkampfanzug mit vielen Strasssteinen. Dafür legt Familie Hahn auch mal weitere Wege zurück. Die Erfolge sprechen für sich: Bei den NRW-Nachwuchsmeisterschaften in Hattingen belegte das Duo den 2. Platz, bei den Nord-Westdeutschen Meisterschaften in Kiel den 4. Platz, bei den Deutschen Meisterschaften der Nachwuchsklasse in Taucha bei Leipzig als bestes Damenpaar aus NRW den 10. Platz von 25 Paaren.

Das Training macht Josi viel Spaß – und vor allem für den Erfolg lohnt sich die Mühe. „Ich gewinne gerne die Pokale und Medaillen“, sagt sie. Wenn sie dann auf dem Treppchen steht, freut sie sich riesig. Ihr großes Ziel wäre es, die Deutsche Meisterschaft, also die Bestenmittlung, zu gewinnen und dabei auf dem Treppchen ganz oben zu stehen.

Die Schnellsten auf dem Eis

Emil Prill gehört zu den schnellsten D-Junioren auf dem Eis. Er konnte in diesem Jahr bei den Deutschen Meisterschaften im Eisschnelllauf in Erfurt antreten. Zuvor hatte der Zwölfjährige, der das Gymnasium Thomaem besucht, bei den NRW-Meisterschaften der D-Junioren über 300 Meter den ersten Platz belegt.

Schon seit er vier Jahre alt ist, steht Emil auf dem Eis und trainiert beim Eisschnelllauf-Club-Grefrath auf dem 400-Meter-Ring im Grefrather EisSport & Event-Park. Auch bei ihm liegt die Leidenschaft für den Eissport in der Familie. Mutter Christiane Prill wurde bereits selbst als Jugendliche bei den D- und C-Junior Deutsche und Europameisterin.



Emil Prill
Eisschnelllauf

Emil gelang der Qualifikationserfolg mit einer Zeit von 30,99 Sekunden, 31 Sekunden dürfen es höchstens sein. Anfang Januar ging es zunächst zum Nachwuchscup in Berlin, im Februar dann zu den Meisterschaften in Erfurt. Emil konnte seine Zeit noch einmal



Emil nahm an den Deutschen Meisterschaften in Erfurt und den NRW-Meisterschaften in Grefrath (Foto unten) teil.

© Fotos: privat

verbessern und landete in der Gesamtwertung auf Platz 16 von 19 Startern. In seiner Altersklasse kam er auf den vierten Platz. Die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften war für ihn ein besonderes Erlebnis. „Die Atmosphäre ist ganz anders“, erzählt Emil.

Auf dem Eis ist stets volle Konzentration angesagt, keiner redet, es ist vollkommen still. Jeder ist voll fokussiert. Mentale Stärke macht viel aus. Bestzeiten laufen, die eigene Zeit unterbieten – das mag Emil am Eisschnelllauf. „Wenn du fährst, du den Wind im Gesicht hast und alle dich anfeuern – das ist schon cool.“

Im Winter wird ein- bis zweimal in der Woche Eisschnelllauf trainiert. Dann geht es besonders um die Technik, im Sommertraining sind Kraft und Ausdauer im Fokus. In den Herbstferien geht es für ihn eine Woche nach Inzell ins Trainingslager. Das ist dann auch der Startschuss für die nächste Wettkampfsaison. Zwischen Oktober und März finden dann alle zwei Wochen Wettkämpfe statt. Neben dem Eisschnelllauf spielt Emil begeistert Fußball beim SV Thomasstadt.

In diesem Jahr gehörte er in Erfurt zu den Jüngeren bei den D-Junioren. Dort kann er im nächsten Jahr also noch einmal antreten. Die Qualifikation erneut zu schaffen, ist auf jeden Fall Emils großes Ziel.



Praxis für Heilkunde

Lydia Wentzel
Heilpraktikerin
Diplom-Betriebswirtin




- Gezielte Diagnose
- ganzheitliche Therapie
- Hausbesuche möglich

www.lydia-wentzel.de

Elisabethstraße 81
47608 Geldern
Telefon 0 28 31 69 04
Mobil 0170 3 38 25 48

Ruhe und Gelassenheit wiederfinden



Entspannung aus der Heilpraxis.
Apotheke zum Download ...

www.der-dialog.de
Tel.: 0170 - 338 25 48

Ulli Potofski
trifft ...

JUTTA REIFENRATH INHABERIN KEMPENER TANZTREFF

Das Team des Kempener Tanztreffs gestaltet die Moden- und Produktshows beim Kempener Frühlingsfest. Ulli Potofski sprach mit Tanztreff-Inhaberin Jutta Reifenrath über das Frühlingsfest, die gesundheitlichen Vorteile des Tanzens – und natürlich die TV-Show Let's Dance.



Fotos: © Patrick van der Giet

Ulli Potofski: Mein letzter Besuch in einer Tanzschule ist schon länger her und ich freu mich, dass ich in Kempen in einer Tanzschule bin. Und es ist eine Fünf-Sterne-Tanzschule. Wie kommt man dazu?

JUTTA REIFENRATH: Die fünf Sterne sind das Höchste, das man erhalten kann. Es geht dabei um die Vielfältigkeit. Das bezieht sich einmal auf die Altersgruppen, die Jüngsten sind bei uns drei und die Älteste ist jetzt 80 geworden. Aber es geht auch um die Leistung. Wir bieten sowohl klassische Tanzkurse als auch Turniergruppen – z.B. im Streetdance-Bereich, da haben wir jetzt mit drei Gruppen an den Duisburger Tanztagen teilgenommen und dort im oberen Bereich mitgespielt. Dann biete ich seit über 30 Jahren Kurse für Menschen mit einer geistigen Behinderung an, bei uns sagen wir „Tanzen für besondere Menschen“ und das haben wir seit einigen Jahren auf Kinder erweitert. Im Zug einer Kooperation mit der Lebenshilfe tanzen wir bei deren Festen. Und sie werden beim Frühlingsfest dabei sein.

Am 6. und 7. April ist Frühlingsfest in Kempen und da gestalten Sie eine getanzte Modenschau.

Ja, es sind 14 Shows. 20 Geschäfte nehmen daran teil, größtenteils Bekleidungsgeschäfte, aber auch Brillengeschäfte, ein Fahrradgeschäft, ein Strumpfhaus, Baby- und Kindermode – wobei keine Babys dabei sind, das werden wir dann entsprechend mit unseren Kindern darbieten – und dann ist das Geschäft Nobody's Perfect dabei.

Erinnert mich an meine eigene Figur.

Dort wird spezielle Garderobe angeboten, nicht nur für etwas Kräftigere, sondern auch für Rollstuhl-

fahrer, die entsprechende Hosen benötigen. Da ich seit über 30 Jahren Trainerin für Rollstuhltanz bin und Rollstuhltanzgruppen anbiete, können wir das auch bedienen.

Das Tanzen ist ja meine Kernkompetenz, ich habe immerhin vor acht Jahren rund zehn Folgen von Let's Dance überstanden. Wie schwer ist es, Männer davon zu überzeugen, mit ihren Frauen einen Tanzkurs zu absolvieren?

Das hat sich auch im Laufe der letzten 30, 40 Jahre nicht geändert. Das ist schon schwieriger. Damen sind da begeisterter.

In der Zeit bei Let's Dance bin ich sehr oft auf der Straße von Ehepaaren angesprochen worden, da hat dann die Ehefrau gesagt: „Schön, dass Sie da mitmachen. Mein Mann sieht jetzt mal, dass Sie das ganz schlecht machen, aber Sie trauen sich und entwickeln ein bisschen Spaß dabei.“ Das ist das Wichtige. Was kann einen Mann dazu bringen, in eine Tanzschule zu gehen?

Manchmal ist es so, dass mehrere Ehepaare zusammenkommen. Da ist man in der Gruppe etwas stärker. Es ist aber auch so, dass Männer gerne mal einen Gutschein für ihre Frau zum Geburtstag oder zu Weihnachten verschenken und dann, wenn sie einmal im Tanzkurs sind, feststellen, dass es gar nicht so schlimm ist und dass sie Spaß daran haben. Und dann sind sie diejenigen, die direkt den zweiten Kurs buchen.

Was ist das richtige Alter, um den allerersten Tanzkurs zu machen? Sie sagten gerade selbst, schon Dreijährige kommen zu Ihnen.



Let's Dance 2016: Ulli Potofski tanzte zusammen mit Kathrin Menzinger.



Kids ab 6 Jahren können im Kempener Tanztreff Streetdance lernen.

Ja, in den Kinder-Tanzgruppen. Egal in welchem Alter, man kann jederzeit anfangen.

Man muss sich nur trauen und manchmal auch über sich lachen können.

Das denke ich auch. Ich bemühe mich, in den Kursen den Menschen das gute Tanzen beizubringen. Gutes Tanzen ist im Takt und miteinander tanzen. Ich achte sehr auf die Tanzhaltung, auf das Führen, Männer dürfen und müssen führen, Damen nicht. Es funktioniert und es ist einfach wichtig, dass beide Spaß miteinander haben. Man muss eine Einheit werden. Auch wenn es Ehepaare sind, die sicher eine Einheit sind, ist es beim Tanzen doch immer noch anders. Bei uns geht hier sehr persönlich und sehr familiär zu.

Also es wird viel gelacht.

Es wird viel gelacht. Mir ist es wichtig, dass meine Kunden nach jeder Stunde hier rausgehen, Spaß hatten und was gelernt haben.

Tanzen ist ja auch ein Sport, der gerade für ältere Menschen vorbeugend in Sachen Demenz ist.

Ja. Sie beanspruchen beim Tanzen beide Gehirnhälften. Man muss sich die Reihenfolge, die Schritte merken. Und Sie haben dann die andere Gehirnhälfte, die auf die Musik hört, das Kreative in ihrem Körper wachruft. Diese beiden verbinden Sie. Dazu gibt es auch wissenschaftliche Studien, dass durch Tanzen nicht nur die körperliche Fitness gesteigert wurde, sondern auch die kognitive. Beim Tanzen mit bereits Demenzerkrankten ist es so, dass sie alte Musik, alte Schlager, oft noch drin haben. Wir haben zum Beispiel schon im Altenheim zu alter Musik getanzt und die Leute haben mitgesungen. Beim letzten Tanz haben wir mit dem Square Dance alle mitgenommen, auch Bewohner im Rollstuhl. Wir hatten alle so viel Spaß.

Was ist denn heutzutage so angesagt, wenn die Menschen ihren ersten Tanzkurs machen? Der klassische Walzer oder doch eher Taylor Swift?

Das ist sehr gemischt. Wir haben altersgerechte Musik: bei den Kleinsten, bei unseren Tanzmäusen, sind es Kinderlieder, ab 6 Jahre unterrichten wir Streetdance, also mit Hiphop- und Jazz-Elementen. Da ist coole moderne Musik angesagt. Auch für die Jugendliche ist es modernere Musik, bei der man die Rhythmen gut hört. Bei den Ehepaaren ist es ein bisschen gemischt und für Senioren nehmen wir eher die älteren Schlager.

Gibt es so etwas wie den Kempener Lieblingstanz?

Das könnte ich jetzt nicht so sagen.

Ich hätte jetzt gedacht, ganz viele wollen nur vernünftig Foxtrott tanzen.

Da ist dann eher die Nachfrage nach Discofox. Da haben wir unsere Spezialkurse. Dort bieten wir gemischt deutsche Schlager, aber auch englische Musik an. Hier im ländlichen Bereich gibt es viele Schützenfeste, da ist die Musik und der Tanz entsprechend gefragt. Bei Hochzeiten sind es viele Paare, die den Discofox benötigen, aber halt auch den klassischen Walzer. Da bieten wir zum Teil auch Privatstunden an, um die Paare individuell auf ihre Musik und das ganze Drum und Dran vorzubereiten. Wenn ich da als Brautpaar vor meinen Gästen stehe, möchte ich gerne ein bisschen mehr zeigen. Dann kann man ein paar kleine Shows einbauen, ein bisschen zur Seite reindrehen, das sieht dann gleich professioneller aus, aber ich glaube, das brauche ich Ihnen nicht zu erzählen.

Mir schon gar nicht, nein. Würden Sie gerne Herrn Llambi in der Jury von Let's Dance ersetzen?

Nein.

Warum?

Ich finde, er sitzt da ganz gut, er macht das perfekt.

Wirklich? Der zerstört doch Menschen?

Ich denke, das ist ja auch ein bisschen Show. Jeder hat da so seine Rolle. Aber das, was er sagt, ist kompetent.

Das ist ja ein Trauma für mich, wenn man da steht und niedergemacht wird. Wären Sie eine strenge Jurorin?

Ich glaube, ja. Ich würde rüberbringen, was ich denke, aber mit Respekt und Wertschätzung und ohne zu verletzen.

Jetzt läuft die aktuelle Staffel von Let's Dance. Merkt man da mehr Zuspruch?

Ich denke ja. So wie wir das wahrgenommen haben, ist es eine schöne Sache, dass es Let's Dance gibt und gezeigt wird, dass nicht nur die Superprofis tanzen können, sondern auch der normale Mensch – egal, was er für eine Figur hat. Es gibt auch immer Herren und Damen, die nicht die geborenen Tänzer sind und die trotzdem aus sich eine ganze Menge herausholen können. Ich bin jedes Mal begeistert, diese Entwicklung zu sehen, nicht nur im Fernsehen, sondern auch hier in unseren Kursen.



Zur Person

Jutta Reifenrath ist ADTV-Tanzlehrerin und Inhaberin des Kempener Tanztreffs. Sie ist Tanzsporttrainerin, Tanzsporttrainerin Rollstuhltanz, Instructor Anti-Blamier-Programm und Club Agilando und selbst Turniertänzerin. Seit 1986 gibt es den Kempener Tanztreff.

Kontakt: Mehr Infos und Kontaktmöglichkeiten zum Kempener Tanztreff an der St. Huberter Straße 25b gibt es online: www.kempener-tanztreff.de

BESONDERE PFLEGE FÜR SCHÖNE FÜSSE

Die dermatologische
Praxis Dr. Fuchs und
Kollegen an der
Klosterstraße 12 in
der Kempener Altstadt
bietet auch
medizinische
Fußpflege an.



Kontakt

Dr. Fuchs & Kollegen
Klosterstraße 12, 47906 Kempen
Tel.: 02152 557010
info@dermatologie-kempen.de
Alle Infos auch auf der Homepage:
www.dermatologie-kempen.de



Unsere Füße sind unermüdlich im Einsatz. Oft werden sie vernachlässigt und auch gern einmal vergessen, dabei bedürfen sie besonderer Pflege. Nicht nur im Sommer, in den Monaten in denen offene Schuhe getragen werden, ist eine professionelle Pediküre empfehlenswert, sondern auch in den Wintermonaten.

Nagelpilz mit Laser behandeln


„Unsere Mitarbeiterinnen sind speziell in der medizinischen Fußpflege ausgebildet. Deshalb bieten wir nicht nur die klassische kosmetische Fußpflege, sondern auch die anspruchsvollere medizinische Fußpflege an“, berichtet das Team von Dr. Fuchs. Dort lege man großen Wert auf eine individuelle und optimale Patienten-

betreuung. Die Kundinnen und Kunden profitieren vom Einsatz modernster Technik in der Praxis an der Klosterstraße. Dabei werden für Erwachsene, Kinder und Jugendliche sowie Risikopatienten spezielle Behandlungen angeboten. Als Besonderheit bietet die dermatologische Praxis die Therapie von Nagelpilzpatienten mit dem Laser an. Dabei werden nach guter Vorbereitung durch eine medizinische Fußpflege in fünf bis zehn Sitzungen die betroffenen Stellen durch den Laserstrahl selektiv erhitzt und so die vorhandenen Pilzfäden inaktiviert. Die Ärzte der Praxis arbeiten dabei eng mit der Fußpflege zusammen.

Das Team von Dr. Fuchs freut sich auf den Besuch neuer Kundinnen und Kunden.

„et kemp'sche huus“



Zwei Adressen mit -Blut



Karfreitag

Fisch, Fisch, Fisch und der Niederrhein-Klassiker
Rahmspinat mit Kartoffelpüree & Senf-Ei

Karsamstag für die Kleinen

Von 15:00 bis 17:00 Uhr Eierlaufen vom Campunni bis zum Huus
mit Siegerehrung und schönen Preisen.
Und für die Großen: Eierlikör im Schokobecher

Und natürlich Ostern an beiden Tagen geöffnet!
à la Carte oder Ostermenü in beiden Häusern.
(nur mit Voranmeldung)

Wir freuen uns auf euch!
Brigitte Adams & Willi Hirschmann

Reservierung & Vorbestellung – Tel.: 02152-8997333



Mode und Musik passen gut zusammen:
im Modehaus Kaenders (Fotos links)
und beim Frühlingsfest im April
mit Bühne auf dem Buttermarkt.



START IN DEN FASHION-FRÜHLING

Es wird wieder farbenfroh. Wer wissen möchte, was in der Mode im Frühjahr angesagt ist, ist in der Kempener Altstadt richtig. Hier hatte das Modehaus Kaenders im März zur Modenschau eingeladen. Nun gibt es beim Frühlingsfest am 6. und 7. April viel zu entdecken.

Mitte März wandelte sich das Modehaus Kaenders in der Kempener Altstadt zum Laufsteg. Im Geschäft an der Kirchstraße 3 waren etwa 300 Modebegeisterte der Einladung gefolgt und erlebten in einer halbstündigen Modenschau die neuen Frühjahrstrends für Mann und Frau. Als Überraschungsgast gab der Schweizer Nachwuchssänger Marc Kratzer live einige Gesangseinlagen zum Besten. Neben seinem eigenen Song sang er Lieder von Shawn Mendes und Michael Bublé. Moderiert wurde die Veranstaltung von Inhaber Markus Kaenders. Eine gelungene Aktion im Herzen von Kempen! Im Anschluss an die Show wurde noch der eine oder andere Cocktail getrunken, der von der Cocktail Ambulanz aus Rheinberg serviert wurde. „Ein sehr runder, gelungener Abend zum Saisonauftakt“, freute sich Markus Kaenders im Anschluss.

Modenschauen beim Frühlingsfest

Denn in Sachen Mode geht es nun erst richtig los in der Kempener Altstadt. Das Frühlingsfest steht am Wochenende 6. und 7. April an. Diesmal werden die

beliebten Moden- und Produktschauen auf der großen Bühne auf dem Buttermarkt zum ersten Mal präsentiert vom Kempener Tanztreff von Inhaberin Jutta Reifentath (siehe auch Interview auf Seite 12). Die Moden- und Produktschauen sind stets das ungewöhnliche Highlight des Festes. Tänzerinnen und Tänzer sowie Models präsentieren Mode und Produkte in außergewöhnlichen Choreografien. Während man das Bühnenprogramm verfolgt, kann man auf dem Buttermarkt das kulinarische Angebot genießen.

Frühlingsmarkt in den Altstadtstraßen

In den Altstadtstraßen präsentiert sich ein bunter Frühlingsmarkt. Die Kuhstraße zum Beispiel wird zur „Blumenstraße“. An den Ständen reicht das Sortiment von Feinkost über selbstgenähte Kinderkleidung bis hin zu handgemachten Dekorationen. An Attraktionen für Kinder ist ebenso gedacht. Das Frühlingsfest von Werbering Kempen mit der Veranstaltungsagentur XDREAM-Events findet am Samstag, 6. April, 11 bis 23 Uhr, und Sonntag, 7. April, 11 bis 19 Uhr, statt. Verkaufsoffener Sonntag ist von 13 bis 18 Uhr.

Altstadtfest

Das zweite Highlight in der ersten Jahreshälfte lässt nicht lange auf sich warten. „Königlich feiern und shoppen“ ist das Motto beim Altstadtfest vom 3. bis 5. Mai. Geöffnet ist am Freitag von 19 bis 23 Uhr (Buttermarkt), am Samstag von 11 bis 19 Uhr (auf dem Buttermarkt bis 23 Uhr) und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr. Verkaufsoffen sind die Geschäfte am Sonntag von 13 bis 18 Uhr.

SHOPPING IM Frühling

Ab in die Kempener Altstadt! Dort gibt es noch die inhabergeführten Geschäfte mit Mode und Accessoires, die nicht jeder hat. Hier eine kleine Auswahl. Und nicht vergessen: Zum Frühlingsfest und zum Altstadtfest sind die Geschäfte am 7. April und 5. Mai sonntags von 13 bis 18 Uhr geöffnet.



1

Römer
Silberschmuck in Kempen

1 – Bei Römer Silberschmuck an der Ellenstraße 5 ist Farbe angesagt. Die Anhänger dieser Kette können gewechselt werden, sodass man immer eine passende Farbe zum Outfit tragen kann. Kette und Anhänger sind 925 Silber vergoldet, die Anhänger mit echten Edelsteinen, zum Beispiel mit blauem Topas ab 80 € oder einem Labradorit ab 72 €, die Kette kostet ab 32 €.

2 – Ob Basics für den Alltag, trendige Hingucker für ein Date oder das Feine für den besonderen Anlass, „Charisma – women’s wear Kempen“ an der Judenstraße 28 bietet Mode für jeden Anlass. Zu diesem Frühlingsoutfit gehören die Jacke von Rino & Pelle für 99,95 €, der Pullover von Opus für 69,99 € und die Cargohose von Gang für 119,95 €.

3 – Exklusive Fashion-Trends für die modebewusste Frau bietet „Charisma – exclusive line“ an der Judenstraße 28 – gleich neben „Charisma – women’s wear“. Dieses schicke Outfit zum Beispiel besteht aus einem Anzug von Luisa Cerano und einer exklusiven Ledertasche von Aigner.

4 – N_Concept an der Ellenstraße 15 setzt auf hochwertige und nachhaltige Stücke: Hier zeigen wir einen schicken Jumpsuit für 149,95 € und Westernboots für 189,95 €. Die goldene Kette gibt es für 239 €, zudem orange Armbänder und Ketten ab 15 €.

Charisma
...exklusive line



3

Charisma

2



N
CONCEPT

4



5 - Bei Konsekvant Kempen, dem nachhaltigen Concept Store, an der Ellenstraße 37 kann man sich von Kopf bis Fuß einkleiden: Beide Outfits starten mit einem Haarband von Lottilu für 14,50 €. Das linke Outfit besteht zudem aus einer Bluse von Indi & Cold für 89,90 €, einer Jeans von Knowledge Cotton Apparel für 139,95 €, der Tasche von Indi & Cold für 39,95 € und Ohrringen von Niemalsmehrohne für 26 €. Das rechte Outfit geht weiter mit einer Jacke (139 €) und Bluse (39,95 €) von Indi & Cold, einer Hose von Revolution für 99,90 € und einer Tasche O my Bag für 175 €.

6 - Das Modehaus Kaenders bietet an verschiedenen Standorten, unter anderem an der Kirchstraße 3 in Kempen, hochwertige Damen- und Herrenmode. Farbenfroh und gut gestylt startet man in den Modefrühling mit einem Anzug von Milano Italy: Die Jacke gibt es für 179,99 €, die Hose für 99,99 €. Dazu das T-Shirt von Be Famous für 39,99 €. Lässig und entspannt geht es für die Herren in den Frühling: mit einer Jacke von Joop Jeans für 259 € und der Hose für 89,95 €, das Hemd für 99,95 € und das T-Shirt für 49,95 €.




KONSEKVANT



kaenders
modehaus

6



5



Max Röseler (rechts) und Paul Vandelaar arbeiten Schulter an Schulter an der großen Kreissäge. Als RV Tischlerei Röseler & Vandelaar GbR haben sie die ehemalige Schreinerei Peelen übernommen.

WO ES NACH HOLZ UND HANDWERK RIECHT

Zwei Kempener Jungmeister haben die Traditionsschreinerei Peelen übernommen. Das Tischler-Duo liebt den Möbelbau, ist aber breit aufgestellt und übernimmt auch Generalaufträge.

Gut Holz ist für Max Röseler und Paul Vandelaar mehr als ein Keglergruß. Das Duo aus Kempen hat die Schreinerei Peelen an der Wachtendonker Straße 4 übernommen. Die beiden Tischlermeister haben sich unter dem Titel „RV Tischlerei Röseler & Vandelaar GbR“ ihren Traum von der Selbstständigkeit erfüllt. Sie erfüllen ab sofort sämtliche Kundenwünsche mit gutem Handwerk: Möbelbau, Küchenbau, Innenausbau, Ladenbau, Türen ...

„Wir übernehmen auch Generalaufträge, wenn beispielsweise ein Dachdecker oder ein Elektriker mit ins Spiel kommen“, sagt Max Röseler.

Der 26-Jährige hat den ein Jahr älteren Paul Vandelaar in der Ausbildung kennengelernt. Schnell merkten die

beiden, dass zwischen ihnen kein Blatt Schmirgelpapier passt und man sich in den individuellen Fähigkeiten perfekt ergänzt.

Der Maschinenpark wird noch erweitert

Als dann noch das Übernahmeangebot der Traditionsschreinerei Peelen kam, bekam die berufliche Zukunft klare Konturen. In den charmanten und mit rund 200 m² doch geräumigen Hallen von Peelen fühlen sich Max Röseler und Paul Vandelaar sehr wohl. Ein paar neue Maschinen wie CNC, Kantenanleimer oder Formatkreissäge treffen in Kürze ein.

Wichtig ist den beiden auch das Thema Digitalisierung: Am Bildschirm demonstrieren die Schreiner den Kunden in beweglichen 3D-Darstellungen, wie sich beispielsweise ein Sideboard zwischen Treppe und Schrank



Rock'n'Roll in der Tischler-Werkstatt der Jungen Wilden: Das Makita-Baustellenradio ist immer in Hörweite.

einschmiegert oder eine Küchenanrichte auf engstem Raum zum Paradies für den kochbegeisterten Besitzer wird.

„Ein paar Bausteine fehlen noch, aber in einigen Tagen haben wir hier mitten in der Stadt eine bestens ausgestattete moderne Schreinerei“, sagt Paul Vandelaar. Der Kempener hat am Berufskolleg Vera Beckers sein Sport-Abitur gebaut und – wie Max – sein Handwerk in der Tischlerei Kreilein gelernt.

Das gründerzeitliche Werkstatt-Ambiente versprüht Charme

Eine besondere Beziehung zur Tischlerei Peelen haben Max und Paul ebenfalls. Der Handballbegeisterte Max wie auch der fitnessbegeisterte Paul haben dort im Schatten der Thomaskirche ihr Meisterstück gebaut. Als Bau- und Möbelschreinerei ist der Betrieb von Arnold Peelen im Jahr 1950 gegründet und bis zuletzt von dessen Sohn Martin Peelen geführt worden. Die Liebe zur Schreinerei wird offensichtlich, sobald man die Schwelle übertritt und das gründerzeitliche Werkstatt-Ambiente in sich aufsaugt. In den loftähnlichen Räumen mit lichtdurchfluteten Stahlfenstern riecht es nach Holz und Handwerk. Die riesige Zeder draußen passt in diese Kulisse.

Diese gute Tradition wollen die Jungmeister fortsetzen und freuen sich auf die Herausforderung. Die ersten Hürden haben sie schon gemeistert, beispielsweise eine komplette Wohnungsanierung in die Hand genommen und die Gewerke harmonisch miteinander verknüpft, so dass für den Kunden am Ende ein überzeugendes Ergebnis heraus kam.

Das Duo ist erst einmal mit einer Aushilfe gestartet, will 2025 aber einen Azubi einstellen und behutsam wachsen. Auf ihre Lieblingstätigkeit angesprochen,



Max Röseler (rechts) und Paul Vandelaar am Eingang ihrer Schreinerei an der Wachtendonker Straße 4.

kommt es wie aus einem Munde: Egal, Hauptsache Holz. Wichtig für beide ist, der Kreativität des Schreinerberufs Raum zu geben und die Kundenwünsche individuell zu erfüllen.



RV Tischlerei Röseler & Vandelaar GbR

Max Röseler · Paul Vandelaar
Wachtendonker Straße 4 · 47906 Kempen

Tel. 01590 6372483
E-Mail roeseler-vandelaar@outlook.de

www.rv-tischlerei.de

SPD SETZT MIT STADT-WERKSTÄTTEN AUF BÜRGERBETEILIGUNG



Die SPD Kempen veranstaltet drei Stadt-Werkstätten und lädt die Kempener dazu ein, ihre Ideen zu Mobilität, Wirtschaft und Bildung zu formulieren.

Mobilität

Der Workshop MOBILITÄT findet statt am Samstag, 27. April. WIRTSCHAFT ist am 22. Juni, BILDUNG schließlich am 14. September.

Bewerbungen gehen an:

- per Post an SPD Kempen, Stefan Kiwitz, Hessenring 17, 47906 Kempen
- per WhatsApp 0175 7577217
- per E-Mail info@spd-kempen.de

SPD Soziale
Politik für
Dich.

Die Kempener SPD veranstaltet über das Jahr 2024 verteilt drei Stadt-Werkstätten. „Dabei wollen wir mit den Bürgerinnen und Bürgern die relevanten Themen unserer Stadt sichten, die spezifischen Herausforderungen herausfiltern und Lösungen erarbeiten“, sagt Partei-Chef Stefan Kiwitz. Vorgaben sind lediglich die Begriffe MOBILITÄT, WIRTSCHAFT und BILDUNG. Jedem dieser Stichworte ist eine Stadt-Werkstatt gewidmet. Jeweils an einem Samstag von 9.30 bis 17.30 Uhr lädt die SPD interessierte Bürgerinnen und Bürger ins Von-Broichhausen-Stift am Heyerdrink 21. Dort führt die parteiunabhängige Workshop-Leiterin Dr. Christine Lotz-Keens die Werkstatt-Teilnehmer durch den Tag.

„Die Stadt-Werkstatt ist kein Wünsch-dir-Was-Konzert“, sagt Dr. Christine Lotz-Keens vom Kempener Coaching-Institut Keens Hof. „Vielmehr lautet die Fragestellung: Welche Vorschläge kann ich als Bürger realistisch einbringen, um meine Stadt weiterzuentwickeln?“, erläutert die Moderatorin die Herangehensweise. Methodisch sieht es so aus, dass die Teilnehmenden gemeinsam Ideen entwickeln, die die Thomasstadt zukunftsfähig machen.

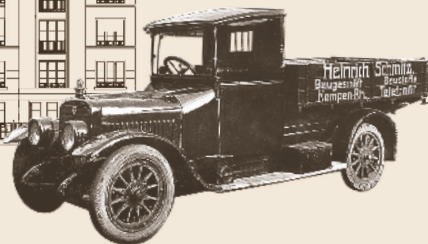
„Lösungsorientiert, konstruktiv, realistisch – es gibt keine Leitplanken im Denken“, so die Werkstatt-Leiterin. Dr. Christine Lotz-Keens macht deutlich, dass der Werkstattraum eine geschützte Zone ist. Sprich, es herrscht Gedankenfreiheit. „Wir mischen uns in diesen kreativen Prozess nicht ein, werden lediglich die Ergebnisse hinterher einer Machbarkeitsstudie unterziehen und auf ihre Wirtschaftlichkeit hin überprüfen“, berichtet Stefan Kiwitz und verweist auf das hohe Gut der Bürgerbeteiligung. „Wir sind gespannt auf die Ideen!“

Der SPD geht es um die Einbindung der Bürger in einem kommunalpolitisch gesteuerten Demokratieprozess. Entsprechend soll die Beteiligung an den Stadt-Werkstätten einem Querschnitt der Kempener Bevölkerung entsprechen. Die Ergebnisse der Stadt-Werkstätten sollen für die Sozialdemokraten nicht nur das Wahlkampfprogramm 2025 bestimmen; vielmehr sollen die erarbeiteten Lösungswege Grundlage sein für die kommenden Jahre und das Handeln im Rathaus positiv beeinflussen.

Stefan Kiwitz: „Wir bitten ab sofort um Bewerbungen für die Stadt-Werkstätten und würden uns über eine rege Teilnahme freuen.“ Pro Bürger ist das Mitmachen an einem der drei Themenblöcke MOBILITÄT, WIRTSCHAFT und BILDUNG möglich, die Interessierten müssen sich also entscheiden. Wer teilnehmen darf, wird von der SPD benachrichtigt und eingeladen. Inhaltlich hält sich die SPD raus, kümmert sich aber um die Organisation und die Verpflegung während der Werkstatt-Tage.

160 JAHRE BAUEN MIT LEIDENSCHAFT

Ralf Schmitz.
Ein Familienunternehmen
und seine Geschichte.
1864 - 2024



Ausstellung im Foyer
des Rathauses Stadt Kempen,
Buttermarkt
07. - 30. Mai 2024
(Mo. bis Do. 8 - 18 Uhr, Fr. 8 - 14 Uhr)

Mehr Infos:



mit freundlicher Unterstützung
der Stadt Kempen



KNOTEN AM HALS



Dr. Sven Hansen

... ist am Kempener Hospital zum Heiligen Geist Chefarzt und Leiter der Abteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie. Der 58-jährige Viersener betreut u.a. den Fachbereich Schilddrüsenchirurgie.

Ein Knoten an der Schilddrüse ist meist gutartig. Über die Ultraschall-Untersuchung können wir präzise feststellen, warum sich das schmetterlingsförmige Organ am Hals verändert hat. Beim „kalten Knoten“ besteht ein Krebsverdacht; beim „heißen Knoten“ dürfen wir von einer Überfunktion ausgehen.

Bezüglich Ultraschall-Diagnose sind wir spezialisiert, haben mit dem Endokrinologen Dr. Dirk Sandig einen Fachmann an Bord, der auch die Mediziner aus anderen Häusern schult. Und wir sind aufgrund unserer Expertise seit 2024 dem Deutschen Schilddrüsenzentrum angeschlossen. Auf diese Kompetenz kann der Patient vertrauen. Er oder sie bekommt Diagnostik und Therapie aus einer Hand.

Beschwerden macht die Schilddrüse also, wenn eine Über- oder eine Unterfunktion vorliegt. Bei Unterfunktion fühlen wir uns schlapp, die Haut ist trocken.

Bei Überfunktion rast das Herz, die Hände sind feucht. Beides kann meist mit einer Tablette morgens reguliert werden. Das bringt die Hormonproduktion der Schilddrüse wieder auf ein vernünftiges Maß.

Ein chirurgischer Eingriff ist erforderlich, wenn der Knoten so groß geworden ist, dass er zum Beispiel auf die Luftröhre drückt. Oder – siehe oben – wenn ein begründeter Verdacht auf Krebs besteht. Dann handeln wir schnell, ein hinzugezogener Pathologe analysiert im hauseigenen Labor den Befund, der Patient hat binnen Stunden Klarheit. Heutzutage entfernen wir den betroffenen Schilddrüsenlappen oder auch das komplette Organ. Aber keine Sorge, die Funktion der Schilddrüse kann über die tägliche Tablette kompensiert werden. Nach zwei Tagen im Hospital ist der Patient wieder fit. Der kleine Schnitt am Hals ist kaum zu sehen. Seltene Beschwerden nach der OP wie Heiserkeit, Nachbluten oder Kribbeln in den Händen gehören nach kurzer Zeit der Vergangenheit an.



EVENTS IM FRÜHLING

KEVELAER Sonntag, 14.4.24 geöffnet von 13-18 Uhr
Brocante Markt
Sonntag, 2.6.24 geöffnet von 13-18 Uhr
Drehorgel-Wallfahrt

KEMPEN Sonntag, 7.4.24 von 13-18 Uhr geöffnet
Frühlingsfest in der Altstadt am Sa + So

XANTEN Sonntag, 5.5.24 von 13-18 Uhr geöffnet
Wein- & Musikfest am Fr / Sa / So
Freitag, 21.6.24 bis 22 Uhr geöffnet
Mittsommernacht
Sonntag, 23.6.24 von 13-18 Uhr geöffnet
Altstadtmarkt
Sonntag, 14.7.24 von 13-18 Uhr geöffnet
Stoff- und Tuchmarkt

GELDERN Sonntag, 28.4.24 geöffnet von 13-18 Uhr
Mobilitäts-Schau

kaenders **GO-IN**
Kevelaer · Kempen · Xanten · Geldern Kevelaer · Geldern

Abhängig vom Einkaufswert erstatten wir Ihnen Ihre Parkgebühren

NEW SEASON

BRAX
DIGEL move
monari
NZA

www.kaenders.com f i



Im Kulturamt gibt es viel zu tun: Johanna Barth und Ilyas Adjana helfen dort ein Jahr lang mit und erhalten dabei Einblicke hinter die Kulissen des Kulturbetriebs.

HINTER DEN KULISSEN DER KULTUR

Ilyas Adjana (19) und Johanna Barth (18) gehören zu den Ersten, die ein Freiwilliges Soziales Jahr beim Kulturamt der Stadt Kempen absolvieren - und sie fühlen sich dort offensichtlich wohl. Seit August bzw. September 2023 sind sie im Einsatz. Erlebe Kempen hat mit ihnen über ihre Arbeit dort gesprochen.

■ Eva Scheuss

Die beiden jungen Kempener haben im letzten Jahr ihr Abitur gemacht, Ilyas am Luise-von-Duesberg-Gymnasium, Johanna an der Liebfrauenschule in Mülhausen. Ilyas hat sich auf Anraten seines Musiklehrers auf die Stelle beim Kulturamt beworben. Er will Jazz-Gesang an der Folkwang-Hochschule in Essen studieren. „Er riet mir zu einer Pause, um mich auf die Aufnahmeprüfungen vorbereiten zu können“, berichtet Ilyas. „Musik ist mein Leben“, sagt er. Er singt in mehreren Chören, ist fester Sänger bei der Kempener Big Band, spielt Schlagzeug und Klavier. Im Rahmen seines Freiwilligen Sozialen Jahres kann er nun noch weiter in die Musikwelt hineinschnuppern. Die Kempener Musikszene bietet hierzu reichlich Gelegenheit. Er ist bei Konzerten vor Ort, etwa in der Einlasskontrolle. Außerdem erhält er Einblicke hinter die Kulissen, erfährt auch, wie sich professionelle Musiker organisieren. „Das hat mich deutlich strukturierter werden lassen“, sagt er. „Ich habe



Brigitte Nagel
Fachanwältin für Familienrecht
Schwerpunkt Erbrecht

Birgit Heinen
Fachanwältin Miet-/WEG-Recht
Schwerpunkt Vertragsrecht

Volker Bremkamp
Fachanwalt Arbeitsrecht

Gilbert Schröder
Fachanwalt Verkehrsrecht
Schwerpunkt Strafrecht

Ihre Rechtsanwälte/Fachanwälte
in Kempen.

Wir vertreten Ihre Interessen
engagiert, fundiert, kostenorientiert.

Aktueller Rechtstipp:
Blitzer-App

Mohlenring 81 / Alte Wache • 47906 Kempen • Tel. 02152 89360



Kempen ist bekannt für tolle Veranstaltungen in der Paterskirche (Foto, 1.). In der Stadtbibliothek warten vielfältige Aufgaben auf Johanna Barth.

Hintergründe

Johanna Barth und Ilyas Adjana sind die ersten FSJler beim Kulturamt der Stadt Kempen. Eine zuvor eingerichtete Stelle fiel leider in die Corona-Zeit und war dadurch stark eingeschränkt. Auch beim Campus, das dem Amt für Kinder, Jugend und Familie angeschlossen ist, wurde eine FSJ-Stelle eingerichtet.

Das Freiwillige Soziale Jahr wird in Deutschland für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten, die die Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben und noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben. Das FSJ ist ein Freiwilligendienst in sozialen Bereichen, etwa in Schulen, Krankenhäusern, Kinder-Tagesstätten, Pflegeheimen für alte Menschen, Wohngruppen für Menschen mit Behinderungen oder in Kultureinrichtungen aller Art. Die FSJler erhalten eine Vergütung in Form eines so genannten Taschengeldes und sind pflichtversichert. Das Freiwillige ökologische Jahr (FÖJ) ist ein Freiwilligendienst in Natur- und Umweltschutz.

klarere Gedanken, weiß, wie mein Tag ablaufen wird.“ Die meiste Zeit verbringt er mit Verwaltungsarbeit am Schreibtisch, in den ausgelagerten Räumen des Kulturamts an der Bockengasse. Dort betreut ihn Kulturamtsmitarbeiterin Miriam Pankarz. Ilyas postet auf den Instagram- und Facebook-Seiten von „Kultur in Kempen“, schreibt Newsletter und organisiert den Bereich der Stadtführungen. Er fühlt sich gut angenommen im Team, dort sei es „wie in einer kleinen Familie“, sagt er.

Um genug Vorbereitungszeit für seine Aufnahmeprüfungen zu haben, hat er seine Stelle auf 20,5 Stunden reduzieren können. Auch da sei man ihm sehr flexibel entgegengekommen, sagt er. Miriam Pankarz findet nur lobende Worte über „ihren“ FSJler. „Ich bin echt froh, dass er da ist“, sagt sie. Mittlerweile sei Ilyas gut eingearbeitet, sehe selbstständig, was anfällt. Sie bezeichnet es als eine „Win-Win“-Situation, denn einerseits falle im Kulturamt viel Arbeit an, so dass Unterstützung sehr willkommen sei. Andererseits sei das Programm dort so weit gefächert, dass junge Menschen vielfältige Einblicke in Kulturarbeit bekommen könnten. „Es ist für beide Seiten eine tolle Sache“, findet Miriam Pankarz.

Vielfältige Arbeit in der Bibliothek

Johanna Barth arbeitet Vollzeit, sprich 36 Stunden in der Woche. Sie erhält dafür ein Entgelt, das sich Taschengeld nennt und 438 Euro beträgt. Eigentlich hatte sie sich auf die Stelle beim Kulturamt beworben, die nun Ilyas erhalten hat. Dann wurde ihr die Stelle in der Stadtbibliothek angeboten. „Da war ich zunächst etwas zwiespalten, fragte mich, ob ich etwa nur Bü-

cher einsortieren muss“, erinnert sie sich. Denn die junge Frau möchte Sozialpädagogik studieren, arbeitet gerne mit Kindern zusammen. Und zu ihrem eigenen Erstaunen musste sie feststellen, dass ihre Arbeit in der Stadtbibliothek sie genau in diese Bereiche führt. Sie habe sich nicht vorstellen können, wie vielfältig es dort sei, sagt sie heute. Klar, dass sie auch die „klassische“ Bibliotheksarbeit macht. So leert sie die Rückgabebehälter, sitzt am Empfangstresen, sortiert und katalogisiert die ausgeliehenen Objekte, zu denen längst nicht nur Bücher, sondern auch CDs, DVDs, Spiele und Tonie-Boxen gehören. Doch sie ist auch bei weiteren Aktionen in der Bibliothek dabei, etwa beim Bilderbuchkino, den Bücherküken und dem Kinderkino. „Ich arbeite mehr mit Kindern, als ich gedacht habe“, sagt sie nun. Und dass die Zeit in der Bibliothek sie in ihrem Berufswunsch noch weiter bestärkt habe. Sabine Ließfeld, Leiterin der Bibliothek, ist von Johannas Einsatz so angetan, dass die FSJ-Stelle demnächst dauerhaft eingerichtet werden soll. „Das ist für uns eine ganz tolle Unterstützung“, sagt sie. Zumal im letzten Jahr der anvisierte Auszubildende im letzten Moment abgesprungen sei.

Zum FSJ gehört auch ein eigenständiges Projekt. Johanna wird im Rahmen des Sommerleseclubs eine „Nacht in der Bibliothek“ mit Kindern organisieren. Auch das wird eine Premiere in den Bibliotheksräumen sein. Ilyas wird ein Jazzkonzert im Campus auf die Beine stellen – bei dem er selbstverständlich selbst als Sänger auftreten wird. Am Ende des Sommers dann wird das FSJ für die beiden enden, eine willkommene Atempause und Orientierungsphase vor dem offiziellen Start ins Studium. Und eine Zeit, die sie sicherlich bereichert hat.

SPORT IN DEN ALLTAG INTEGRIEREN

■ Drs. Ruud Stefelmans

Sport wird gerne als Allheilmittel gegen Bewegungsmangel gepriesen. Dabei kann Sport auch als Alibi genutzt werden. „Ich habe doch zweimal die Woche Sport getrieben“, sagt mancher und öffnet am Abend auf der Couch die zweite Dose Chips oder genehmigt sich in der Kneipe das zwölfte Pils.

Mein Tipp: Gar nicht so viel über Sport reden, sondern sportliche Betätigung und Bewegung wie selbstverständlich in den Alltag integrieren. Denn schließlich ist Sport auch nur eine Art von Bewegung. Die eigentliche Herausforderung sollte demnach sein, sich täglich zu bewegen – egal ob im Verein, beim Yogakurs, beim Sportunterricht, beim Betrieblichen Gesundheits-Management oder im Alltag: bei der Hausarbeit, auf dem Weg zur Arbeit, beim Einkauf, in der Freizeit, nach Feierabend, im Urlaub ...

Zweimal die Woche Sport – zum Beispiel Pilates und Nordic-Walking – und täglich mit dem Rad zur Arbeit

kann mehr bringen als siebenmal die Woche einseitig Sport und auf Rad, Treppensteigen, Gassigehen mit Waldi zu verzichten. Wer sich in der Skatrunde mit Freunden brüstet, wöchentlich 60 Kilometer oder mehr im Langlauftrikot zu bewältigen, aber ansonsten acht Stunden täglich auf dem Bürostuhl vor dem PC hockt und keinen sonstigen Ausgleich sucht, wird auf Dauer wenig Freude an dieser „sportlichen Betätigung“ haben. Wer im Fitness-Studio an der Kniepresse 120 Kilo stemmt oder ein Six-Pack für den Florida-Beach zur Schau stellt, kann genau so gut beim Heben eines Mineralwasserkastens einen Bandscheibenvorfall davontragen wie ein völlig Untrainierter.

Deshalb: Im Alltag liegt die Herausforderung, ob ich zur vielseitigen Bewegung bereit bin oder es mir bequem mache und die alleinige Verantwortung dem Personal Trainer, dem Arbeitgeber oder dem Hausarzt gebe.



Drs. (NL) Ruud Stefelmans ist Physiotherapeut, Epidemiologe und Gesundheitswissenschaftler. Die Fachkraft für Betriebliches Gesundheits-Management ist Referent für rückengerechte Verhältnisprävention. Stefelmans betreibt seit mehr als dreieinhalb Jahrzehnten in Kempen ein Gesundheitszentrum.



OAKLEY

OPTIKNENTWIG

Engerstraße 8+9 . Kempen . 0 21 52-29 76 . optiknentwig.de

RHENOTHERM
NIL COATINGS

**MITARBEITER
GESUCHT**

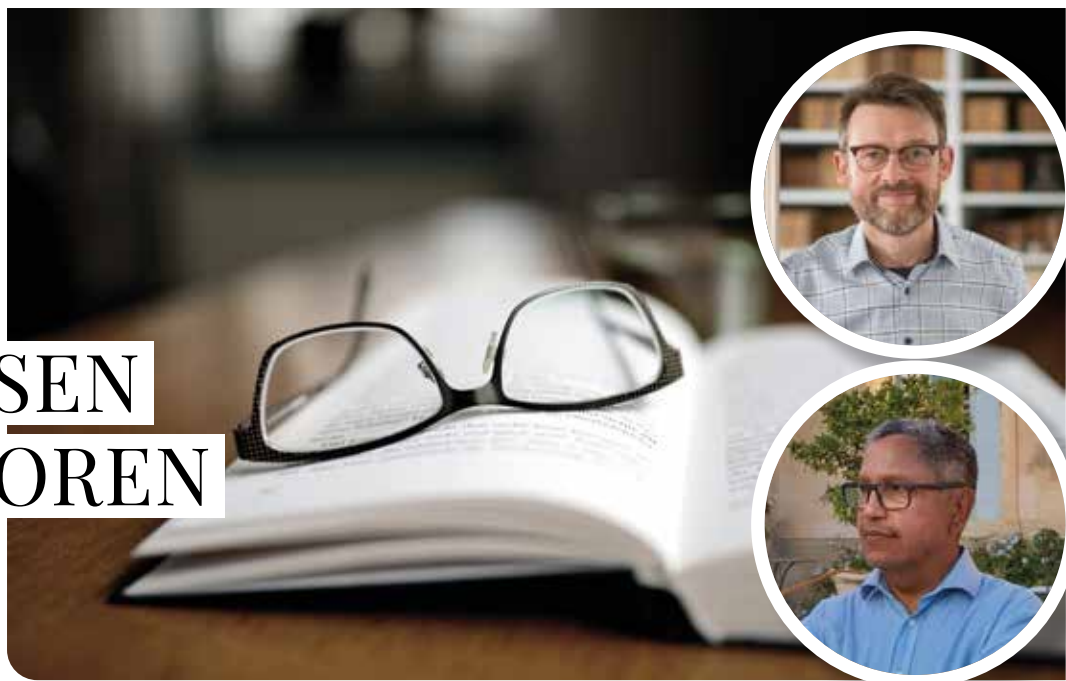
**Produktionsmitarbeiter (m/w/d) /
Sachbearbeiter (m/w/d)**

- Sie gehen mit Spaß, Einsatz und Zuverlässigkeit an neue Aufgaben heran
- Sie verstehen nicht nur Handy-Apps, sondern auch professionelle Maschinen, Geräte und EDV-Systeme
- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene technische oder kaufmännische Berufsausbildung
- Sie suchen vielleicht auch nur einen Halbtagsjob? Für uns kein Problem!

Bereit für eine neue Herausforderung?
Hier geht's direkt zu unseren offenen Stellen! ➤

Ansprechpartner: Herr Wilden und Herr Dauheimer
Telefon: 021 52 / 91 41 -0 | Mail: jobs@rhenotherm.de
Adresse: Peter-Jakob-Busch-Str. 8, 47906 Kempen

HIER LESEN DIE AUTOREN SELBST



Am 23. April ist Welttag des Buches. Lesen macht Spaß! Keine Frage. Aber Vorlesen lassen ist auch toll – nicht nur für die Kleinen. In Kempen gibt es im April zwei Lesungen, zu denen man in der Stadtbibliothek vorbeischauen kann.

Die Stadtbibliothek Kempen im Kulturforum Franziskanerkloster an der Burgstraße hat sich als Veranstaltungsort für Lesungen etabliert. Wenn man dem Autor oder der Autorin eines Buches selbst beim Vorlesen zuhören kann, ist das etwas Besonderes. Autor und Publikum können in den direkten Austausch gehen und man lernt den Text aus der Perspektive des Autors kennen.

Die Volkshochschule des Kreises Viersen holt gemeinsam mit dem Förderverein der Stadtbibliothek immer

wieder Autoren in die Thomasstadt. Am Donnerstag, 18. April, wird der in Kalkar geborene Schriftsteller Christoph Peters aus seinem Buch „Krähen im Park“ lesen. Der Roman ist Teil seiner Berliner Trilogie, in der Peters die Lebensverhältnisse der deutschen Hauptstadt einer Art literarischer Bestandsaufnahme unterzieht. „Krähen im Park“ entwirft ein vielstimmiges Gesellschaftspanorama: Die Wege junger Paare, berühmter Schriftsteller, eines afghanischen Flüchtlings, eines verwirrten Politikersohns und der besten Jugendtherapeutin der Stadt kreuzen sich und führen zu kleinen und großen Dramen. Alle drei Romane spielen am 9. November, jeweils mit einem Jahr Abstand, 2020, 2021, 2022. Die Lesung am 18. April beginnt um 19.30 Uhr im Kulturforum Franziskanerkloster. Tickets zum Preis von 10 € kann man online bei der VHS buchen: www.kreis-viersen-vhs.de

Außerdem geht die Reihe Leseprobe in die nächste Runde. Dabei lesen Autoren aus der Region einem interessierten Publikum in der Stadtbibliothek aus ihren unveröffentlichten Werken vor. Am 25. April, ab 18 Uhr, liest Rafael Vives. Der beratende Ingenieur ist verheiratet, hat zwei Söhne und lebt in der Nähe von Kempen. Er ist Jahrgang 1961 und in Barranquilla in Kolumbien geboren. Im Alter von 18 Jahren verließ er seine Heimat, um in der damaligen DDR zu studieren. Anschließend studierte er an der RWTH in Aachen. Sein alter Ego ist sein imaginärer Freund aus Kindertagen Francisco „Chicho“ Seriorén. Unter diesem Namen hat er in der Vergangenheit in Literaturclubs geschrieben. Er schreibt Kurzgeschichten und poetische Prosa-Stücke, von denen bis dato noch keine veröffentlicht wurden. Man darf gespannt sein.

Fotos: Pixabay / Peter von Felbert / privat



- Ihre Lackiererei an der Ecke -

Karosserie- & Lackierzentrum 

Fahrzeugaufbereitung • Scheibenreparaturen • SMART Repair
Parkdellenentfernung • Hagelschäden- und
Lackierungen aller Art • Unfallschäden

info@carclinic-kempen.de | 02152 9572244
Otto-Schott-Str. 1a | 47906 Kempen

PROGRAMMVORSCHAU 03.04.24 - 29.05.24


**Priscilla**

Priscilla Beaulieu lernt auf einer Party Elvis Presley kennen, der bereits ein Rock'n'Roll-Superstar ist. Doch in privaten Momenten zeigt er sich völlig unerwartet als Verbündeter in der Einsamkeit, sanfter bester Freund und Priscillas erste große Liebe. Von einem Stützpunkt der US-Armee in Deutschland bis nach Graceland Tennessee entfaltet sich eine Geschichte über Liebe und Ruhm.

Am 03.04. um 17:00, 20:00 Uhr

**The Holdovers**

Niemand mag Paul Hunham, weder Schüler, Kollegen noch der Schulleiter, da er aufgeblasen und starrköpfig ist. In den Weihnachtsferien 1970 bleibt er allein in der Schule, um Schüler zu beaufsichtigen. Nur Angus, ein 15-jähriger Schüler und Mary, die afroamerikanische Chefköchin schließen sich ihm an. Gemeinsam erleben sie komische Missgeschicke in Neuengland.

Am 10.04. um 17:00, 20:00 Uhr

**Die Farbe Lila**

Mit Die Farbe Lila erzählt Warner Bros. Pictures die Geschichte der außergewöhnlichen Freundschaft dreier Frauen, die das Schicksal untrennbar zusammengeschweißt hat. Regie bei dieser mutigen Neuauflage des beliebten Klassikers führte Blitz Bazawule. Produziert wurde der Film von Oprah Winfrey, Steven Spielberg, Scott Sanders und Quincy Jones.

Am 17.04. um 17:00, 20:00 Uhr

**My Sailor, My Love**

Der pensionierte Seemann Howard zieht sich nach dem Tod seiner geliebten Frau immer mehr zurück. Seine Tochter Grace engagiert eine Haushälterin, um Ordnung in sein Leben zu bringen. Doch Annie überrascht Howard. Sie nimmt ihn ernst und bleibt an seiner Seite. Gemeinsam finden sie einen Sinn in seinem Leben und er begreift, dass er sich mit seiner Vergangenheit auseinandersetzen muss, um glücklich zu sein.

Am 24.04. um 17:00, 20:00 Uhr

**Wir waren Kumpel**

Beruf verlaufen wäre. Aber mittlerweile ist der Bergbau ein Teil von mir. Trans* Frau Martina ist die einzige Frau, die je in Deutschland im Steinkohlebergbau gearbeitet hat. Nun arbeitet sie im Salzbergbau. Ihre früheren Kumpel fahren zur letzten Schicht hinunter in den dunklen Stollen. Ein letztes Mal vom Kohlestaub geschwärzte Gesichter, dann Abschied von Kollegen, die Freunde geworden sind.

Am 01.05. um 17:00, 20:00 Uhr

**Maria Montessori**

901 beschließt Maria Montessori, ihren Sohn zurückzulassen und eine Bildungsreise anzutreten. Ihre Vision löst eine Revolution in der Pädagogik aus. Mit Liebe und Verständnis lehrt sie jedes Kind, indem sie sich auf individuelle Bedürfnisse und Fähigkeiten konzentriert. Ihr Institut erntet Erfolg, während ihr Partner Montesano Anerkennung erhält.

Am 08.05. um 17:00, 20:00 Uhr

**The Zone of Interest**

Hedwig Höß begrüßt ihre Mutter in ihrer prächtigen Villa. Es ist das erste Mal, dass sie zu Besuch kommt. Der Garten ist schön gepflegt, die Blumen blühen und der Hund genießt das Grün. Alles sieht nach einer hellen Welt aus. Aber außerhalb der Mauern des Anwesens wird deutlich, dass sich hier - am Rande des Vernichtungslagers Auschwitz - die Hölle auf Erden befindet und Rudolf Höß als SS-Obersturmbannführer der Teufel höchstpersönlich ist...

Am 15.05. um 17:00, 20:00 Uhr

**One Life**

Sir Nicholas Nicky Winton, ein junger Londoner Makler, rettete vor dem Zweiten Weltkrieg 669 Kinder vor den Nazis. In Prag fand er Familien vor, die vor den Nazis geflohen waren und unter desolaten Bedingungen lebten. Es war ein Wettlauf mit der Zeit. Aber wie viele Kinder konnten gerettet werden, bevor die Grenzen geschlossen wurden? 1988 wird Nicky von seinem Gewissen geplagt und macht sich Vorwürfe.

Am 22.05. um 17:00, 20:00 Uhr

**Es sind die kleinen Dinge**

Emile Menoux, ein Analphabet, hat nach dem Tod seines Bruders niemanden, der ihm bei seinen täglichen Aufgaben hilft. Aus diesem Grund entscheidet sich der 60-Jährige, erneut die Schulbank zu drücken und Lesen sowie Schreiben zu lernen.

Am 29.05. um 17:00, 20:00 Uhr

Termine

APRIL*



Am 13. April ist
Fahrrad-Flohmarkt.

© Soonthorn – stock.adobe.com

>> ENDSPURT FÜR DEN OSTERGARTEN

SONNTAG/MONTAG, 31. MÄRZ/1. APRIL,
14 BIS 16.30 UHR, PROPSTEIKIRCHE ST. MARIEN

Sieben Tage haben Ostern, wie wir es kennen, geprägt: die letzten sieben Tage im Leben von Jesus Christus. Der Ostergarten Kempen schildert, was damals geschah. Zum Sehen und Anfassen. Hautnah und emotional. Und er zeigt, was das für unser heutiges Leben bedeutet. Für alle, die Jesus einmal anders begegnen möchten. An Ostersonntag und Ostermontag ist die Propsteikirche noch einmal für den freien Besuch von 14 bis 16.30 Uhr geöffnet.

>> URBAN GARDENING IM HAGELKREUZ

DIENSTAG, 5. APRIL, 14 BIS 15.30 UHR

Nahrungsmittel lokal erzeugen, Transportwege verringern und das Mikroklima verbessern: Das geht mit urbanem Gartenbau, auch Urban Gardening genannt. Auf einer Freifläche im Hagelkreuz bauen Interessierte in Hochbeeten Obst und Gemüse in Eigenproduktion an. Jeder und jede kann mitmachen. Infos per E-Mail an info@hagelkreuz-kempen.de.

>> SOUND VON AC/DC IN DER BUTZE

MITTWOCH, 6. APRIL, 19 UHR

Die Jungs von Ballbreakers bieten in der Butze an der Butzenstraße 43 in Tönisvorst eine AC/DC-Show. Karten kosten im Vorverkauf 20 €, an der Abendkasse 25 €.

>> FRÜHLINGSFEST IN DER ALTSTADT

SAMSTAG/SONNTAG, 6./7. APRIL, AB 11 UHR

Alle Infos dazu auf Seite 15.

>> VORTRAG: DIE MACHT DER VERBÄNDE

MONTAG, 8. APRIL, 19 UHR, TZN

Welche Macht haben Verbände? In welchem Umfang nehmen sie Einfluss auf den politischen Willensbildungsprozess? Fügen Interessensverbände dem Allgemeinwohl Schaden zu? Um diese Fragen geht es in diesem Vortrag der Volkshochschule (VHS) im TZN, Industriering Ost 66. Die Teilnahme kostet 7 €, Anmeldung unter www.kreis-viersen-vhs.de.



© Karina Baumgart – stock.adobe.com

>> MEHR ALS 25 TOMATENSORTEN IN NETTETAL-LEUTH

AB FREITAG, 12. APRIL, HOFLADEN BRUNEN

Der Hofladen Brunen Gartenbaubetrieb, Busch 15b in Leuth, öffnet seine Türe wieder ab Freitag, 12. April. Bis Oktober kann man aus mehr als 25 Tomatensorten auswählen. Mit dem Angebot ist man weit über die Grenzen Leuths bekannt. Mehr unter: brunen-gartenbau.de

>> ARUNDOSQUINTETT MIT BACH, MOZART UND MEHR

FREITAG, 12. APRIL, 20 UHR, PATERSKIRCHE

Das deutsch-japanisch-amerikanische ARUNDOSquintett wird verstärkt durch die gebürtige Straßburgerin Catherine Klipfel. Zum

Programm gehört das Bläserquintett des Dänen Carl Nielsen, ergänzt durch die Bearbeitung eines Präludiums samt Fuge aus dem I. Band des „Wohltemperierten Klaviers“ von Bach und den „Sept desserts rythmiques“ von Thomas Blumenkamp. Karten kosten zwischen 12 und 32 €, Vorverkauf im Kulturforum Franziskanerkloster, Burgstraße 19, Tel. 02152 917-4120 oder online: kempen.de

>> BEGEGNUNGSCAFÉ ZUM KONTAKTE- KNÜPFEN

FREITAG, 12. APRIL, 17 BIS 19 UHR,
GEMEINDEZENTRUM THOMASKIRCHE

Das Begegnungscafé ist ein Treffpunkt für interessierte Bürger und Geflüchtete zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch. Treffpunkt ist diesmal das Gemeindezentrum an der evangelischen Thomaskirche (Eingang Wachtendonker Straße).

>> KEMPENER FAHRRAD-FLOHMARKT

SAMSTAG, 13. APRIL, 10 BIS 13 UHR, BUTTERMARKT

Beim Fahrrad-Flohmarkt werden alle möglichen gebrauchten Räder von privat zu privat gehandelt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Standgebühr beträgt zwei Euro für das erste Rad und ein Euro für jedes weitere Rad. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) berät bei technischen Fragen und übernimmt kleine Einstellarbeiten.

>> PFLANZENTAUSSCHBÖRSE

SAMSTAG, 13. APRIL, 15 BIS 16 UHR,
NATURPARKZENTRUM WACHTENDONK

Die Börse der VHS Gelderland richtet sich an alle, die einen Blumen- oder Küchenkräuter-

garten haben oder einen solchen anlegen möchten und die daher Pflanzen verschenken möchten oder diese benötigen. Treffpunkt ist das Naturparkzentrum Wachtendonk, Haus Püllen, Feldstraße 35 in Wachtendonk.

>> KERKENER GRENZSTEINTOUR

SAMSTAG, 13. APRIL, 15 BIS 18 UHR,
TREFFPUNKT: KERKEN-STENDEN

Entlang der alten Grenze vom Herzogtum Geldern und dem Erzbistum Köln radelt man zu alten Grenzsteinen von 1786. Treffpunkt: am Drevelsdyk 2 in Kerken-Stenden. Anmeldung (nach 17 Uhr) unter Tel. 02836 9729955. Kosten: Kinder 4 €, Erwachsene 6 €.

>> 4. KEMPENER WHISKY-KONFERENZ

FREITAG/SAMSTAG, 19./20. APRIL, 16 BIS 22 UHR,
KONFERENZLOFT AN DER WIESENSTRASSE

Auf der 4. Kempener Whisk(e)y-Konferenz präsentieren Destillierereien, Abfüller und Händler ihre Whiskys. Zusätzlich zum Messeprogramm kann man diverse Tastings buchen. Mehr Infos unter whisky-konferenz.de.

>> FRANZÖSISCHE ORGELSYMPHONIK

SAMSTAG, 20. APRIL, 20 UHR, PROPSTEIKIRCHE

Eines der bekanntesten Orgelwerke überhaupt ist die Toccata aus der 5. Symphonie von Charles Marie Widor. Der Hamburger Organist Gerhard Löffler hat ein komplettes Programm mit dieser mitreißenden Musik aus Frankreich zusammengestellt mit Werken von Widor, Tournemire und Franck. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

>> STOFFENCIRCUS IN GREFRATH

SONNTAG, 21. APRIL, 11 BIS 16.30 UHR,
PARKPLATZ GREFRATHER EISSPORT & EVENTPARK

Beim Stoffencircus gibt es an mehr als 100 Ständen farbenfrohe Stoffe und Tücher in verschiedenen Mustern, Farben und Qualitäten. Alles, was man für die nächste Eigenkreation benötigt.

>> VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN UND FAKE NEWS

MONTAG, 22. APRIL, 19 UHR, ONLINE

In einem Workshop der VHS sammelt man Erfahrungen mit Verschwörungstheorien, versucht sie einzuordnen und zu vergleichen. Nach dem Workshop hat man das notwendige Handwerkszeug, um auf solche Theorien zu reagieren. Die Teilnahme ist frei, Anmeldung unter www.kreis-viersen-vhs.de.



>> ALS DIE TIERE DEN WALD VERLIESSEN

DONNERSTAG, 25. APRIL, 10 UND 15 UHR,
HAUS FÜR FAMILIEN / CAMPUS

Die Tiere des Thalerwaldes sind in Aufruhr, denn ihr Lebensraum ist bedroht. Ein Roadmovie mit Puppen, Video und Musik für alle ab 8 Jahren präsentieren Die Artisanen aus Berlin. Tickets kosten 4,50 € und sind erhältlich im Kulturforum Franziskanerkloster, Burgstraße 19, Tel. 02152 917-4120 oder online: kempen.de

>> CARGOBIKE ROADSHOW

DONNERSTAG, 25. APRIL, 12 BIS 17 UHR, VIEHMARKT

Bei der Cargobike Roadshow kann man zwischen 12 bis 17 Uhr unter zwölf verschiedenen Lastenrädern wählen. Auf dem Parkplatz am Viehmarkt und drum herum können die trendigen Verkehrsmittel getestet werden. Eine hersteller- und händlerneutrale Beratung wird von einem Expertenteam vor Ort angeboten. Die Cargobike Roadshow wurde 2016 von unabhängigen Cargobike-Experten ins Leben gerufen. Alle Testräder und weitere Infos gibt es unter cargobikeroadshow.org

>> NÄCHSTE AUSGABE ERLEBE KEMPEN

FREITAG, 03. MAI 2024



>> WANDERUNG ZWISCHEN NIERS UND NETTE

SAMSTAG, 27. APRIL, 10 BIS 15 UHR,
TREFFPUNKT: ABTEI MARIENDONK

Das Erkunden der niederrheinischen Landschaft und ein Rundgang durch Wachtendonk stehen auf dem Programm. Länge: 15 km. Treffpunkt ist die Abtei Mariendonk, Niederfeld 11 in Grefrath. Die Leitung hat Marie-Hélène Miodek, Wanderführerin beim VLN-Krefeld (Verein Linker Niederrhein). Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an mhmio7777@gmail.com oder telefonisch unter 0151 70046883.

>> BIBI BLOCKSBERG MUSICAL „ALLES WIE VERHEXT!“

SONNTAG, 28. APRIL, 13 UND 16 UHR,
GREFRATHER EISSPORT & EVENTPARK

Das Bibi Blocksberg-Musical ist ein Spaß für die ganze Familie. Tickets gibt es ab 17,90 € unter 02158 918935, im Grefrather EisSport & EventPark oder online: www.eisstadion.de.

>> MAIRITT UND KUTSCHENKORSO

MITTWOCH, 1. MAI, 11 BIS 16 UHR,
NIEDERRHEINISCHES FREILICHTMUSEUM GREFRATH

Traditionell dreht sich am 1. Mai im Niederrheinischen Freilichtmuseum alles rund ums Pferd. Vom Parkplatz des Grefrather EisSport & EventParks aus ziehen die Pferde und Kutschen durch Grefrath zum Museumsgelände. Dort zeigen die Reiter und Reiterinnen spielerisch ihr Können. Die Kutschfahrerinnen und Kutschfahrer setzen zunächst ihre Ausfahrt fort, um sich anschließend wieder auf dem Gelände des Museums einzufinden.

Schellemänkes

Substantiv, plural, die

Schellemänkes ist ein Streich, bei dem man an fremden Häusern klingelt und sich durch Wegrennen vor Entdeckung der eigenen Person schützt. Auch bekannt als Klingelmännchen. *

Wir schicken Sie mal mit *Schellemänkes* in den April. Schon mal von *Schellemänkes* erwischt worden? Ich schon mehrfach. Da kann man Playstations erfinden und den Kindern Handys geben – diese Mischung aus Nervenkitzel und Schadenfreude kommt einfach trotzdem nie aus der Mode. Und wenn man Wikipedia glauben darf, gibt es Klingelstreiche praktisch überall, wo Türklingeln vorhanden sind. Die elektrische Klingel, so wie wir sie bis heute kennen, erfand der US-amerikanische Physiker Joseph Henry im Jahr 1831. Und gerade einmal 41 Jahre später, im Jahr 1872,

wurde in Großbritannien und Irland der „Town Police Clauses Act“ in Kraft gesetzt, der es u. a. verbietet, ständig an den Türen anderer Leute zu klingeln. Der Streich hat also in wenigen Jahrzehnten weltweit Karriere gemacht – und die hält bis heute an. Wenn wir nun also an der geöffneten Haustür stehen und statt des erhofften Paketboten oder der Nachbarin einfach mal ins Leere starren und uns ärgern, denken wir uns einfach „*Wat ene fiese Möp!*“ und schmunzeln wenigstens ein bisschen mit. Hat uns ja früher auch nicht geschadet. *UG*

„ERLEBE PLATT“



Illustration: © Henning Lindeke

* Dies erfährt man auf kempschplatt.de, der Internet-Platt-Form mit einem wahren Wortschatz an Mundart-Redewendungen und -Begriffen ergänzt durch bezaubernde Illustrationen.

FIT FÜR DEN SOMMER



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

INJOY

**Testsieger
Fitness-Studios**

Service und Angebot

TEST Jan. 2024

8 überregionale

Fitness-Studio-Anbieter

Testsieger seit 2010

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut

ntv

Nach Ostern ist vor dem Sommer ...

Starte jetzt dein ultimatives Sommertraining bei unseren Booty-Specialists und dem INJOY-Betreuungskonzept.

INJOY Kempen
Kleinbahnstr. 32 (bei Obi)
info@injoy-kempen.de
<https://www.injoy-kempen.de>
Tel.: 02152 510202

Komm auch Du ins INJOY Kempen – Kleinbahnstr. 32 (bei Obi)
Jetzt informieren und durchstarten: 02152 510202

Fühl Dich NEU

INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS



Für Dich am Start.

**Die neue Sparkassen-Card
(Debitkarte). Eine für alles –
egal was Du vorhast.**

Mehr auf [sparkasse.de/mehralsgeld](https://www.sparkasse.de/mehralsgeld)

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Krefeld**